

Landeskommission Berlin gegen Gewalt



5. Berliner Präventionstag

3. November 2004

Foren

13.00 – 15.15 Uhr

Forum 1: Antisemitismus in neuen Kontexten

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion werden aktuelle Formen des Antisemitismus erörtert, die unter anderem auch von den Konflikten im Nahen Osten nicht unwesentlich beeinflusst werden. Neben dem Austausch über verschiedene Positionen wird über geeignete Strategien zur Bekämpfung des Antisemitismus diskutiert und der Frage nachgegangen, wie ein langfristiges gesellschaftliches Engagement in diesem Zusammenhang gesichert werden kann.

- Gunter Kolbeck, Landeskriminalamt Berlin
- Dr. Rainer Erb, Zentrum für Antisemitismusforschung
- Dr. Ronald Glasberg, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Jüdischen Gemeinde zu Berlin, Jugenddezernent
- N.N., Jüdische Stimme Berlin
- Michael Schwandt, DGB Berlin-Brandenburg, Abteilung Jugend

Moderation: Dr. Michael Kohlstruck, Zentrum für Antisemitismusforschung, Arbeitsstelle Jugendgewalt und Rechtsextremismus

Forum 2: Prävention – ein Stiefkind in den Medien?!

In den Medien wird über Gewalt und Kriminalität weitaus mehr berichtet als über die Gewalt- und Kriminalitätsprävention. Wo liegen die Ursachen? Was müsste und könnte aus Sicht der Nachrichtenproduzentinnen und -produzenten, was aus Sicht der Präventionsakteurinnen und -akteure getan werden, damit die Präventionsarbeit insbesondere in den Printmedien mehr Beachtung findet? Das Forum bietet Journalistinnen und Journalisten sowie Präventionsakteurinnen und -akteuren Gelegenheit, im Austausch miteinander unter anderem diesen Fragen nachzugehen und Gelingensbedingungen für eine breitere Berichterstattung über Prävention zu formulieren.

- Dr. Jakob Dittmar, TU Berlin - Medienberatung
- Brigitte Grunert, ehemalige Redakteurin für Landespolitik beim Tagesspiegel
- Hartmut Pfeiffer, Landeskriminalamt Niedersachsen, ehemaliger Geschäftsführer des Landespräventionsrates Niedersachsen und Koordinator des Kommunalen Kriminalpräventionsrates Hannover

Moderation: Butz Peters, Medienrechtler und Rechtsanwalt

Forum 3: Intensivtäter – (k)ein Problem?

Das neue Handlungskonzept ein Jahr danach – Beteiligte ziehen Bilanz.

Ist der Umgang mit Intensivtätern nach einem Jahr der Anwendung neuer Richtlinien und der Umsetzung neuer Konzepte in Berlin professioneller und effektiver geworden? Diskutiert werden Erfahrungen und Ergebnisse.

- Manfred Schweitzer, Staatsanwaltschaft Berlin
- Dietmar Ring, Landeskriminalamt Berlin
- Peter Zernicke, Jugendgerichtshilfe, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
- Prof. Dr. Claudius Ohder, Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Berlin
- Marius Fiedler, Leiter der Jugendstrafanstalt Berlin

Moderation: Plutonia Plarre, Redaktion taz

Forum 4: Sprache und Gewalt

Eine Einführung in die Methode der gewaltfreien Kommunikation in vier Schritten (Situation, Gefühle, Bedürfnis, Wunsch/Bitte) anhand von praktischen Beispielen und Übungen.

Oder: die Sprache der Wölfe mit Giraffenohren hören.

Leitung und Moderation: Klaus - Dieter Gens, Zentrum Gewaltfreie Kommunikation Berlin e.V.

Forum 5: Communities von Bürgerinnen und Bürgern nichtdeutscher Herkunft und Gewaltprävention

Junge Männer nichtdeutscher Herkunft sind laut Polizeilicher Kriminalstatistik in besonderem Maße an der Ausübung von Gewaltdelikten beteiligt. Untersuchungen belegen darüber hinaus, dass innerfamiliäre Gewalt in Migrantenfamilien von großer Bedeutung ist. Vor diesem Hintergrund werden Mitglieder der türkischen und arabischen Community Vorschläge zur Gewaltprävention entwickeln, die sich vor allem auf Präventionsmöglichkeiten innerhalb der Communities beziehen, und diese unter Einbeziehung des Plenums miteinander diskutieren.

Impulse:

- Dr. Frank Gesemann, Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Berlin
- Kenan Kolat, Geschäftsführer des Türkischen Bundes Berlin/Brandenburg
- Nadir Kahlil, Al – Huleh e.V.

Podiumsdiskussion:

- Sanem Kleff, GEW Berlin
- N.N.
- Renée Abul-Ella, Al-Dar Arabischer Frauenverein e.V.
- Muhammed Issmail, Arbeiterwohlfahrt Berlin

Moderation: Dr. Manfred Hessler, Fachhochschule Dortmund, Fachbereich Soziales

Forum 6: Auf halbem Wege stehen bleiben? Oder: Brauchen (alle) Berliner Bezirke Präventionsräte?

Im Mittelpunkt des Forums werden die Entwicklung und der Stand der kommunalen Gewalt- und Kriminalitätsprävention in Berlin stehen. Wie lässt sich eine ressort- und institutionenübergreifende kommunale Prävention am effektivsten organisieren? Was haben kommunale Präventionsräte in Berlin geleistet, haben sie sich bewährt, sind sie *das* Modell für die kommunale Präventionsarbeit? Welche anderen Modelle werden mit welchem Erfolg umgesetzt? Wo bestehen Defizite in der kommunalen Präventionsarbeit? Verantwortliche aus vier Berliner Bezirken diskutieren diese und andere Fragen vor dem Hintergrund einer Rückschau auf die Entwicklung kommunaler Prävention in Berlin.

Impuls:

Die Entwicklung kommunaler Prävention in Berlin

- Sabine Behn, Camino gGmbH

Podium:

- Cornelia Reinauer, Bezirksbürgermeisterin Friedrichshain-Kreuzberg
- Konrad Birkholz, Bezirksbürgermeister Spandau (angefragt)
- Dr. Christian Hanke, Stadtrat für Gesundheit und Soziales, Vorsitzender des Präventionsrates Mitte
- Erik Schrader, Stadtrat für Bildung, Kultur, Sport und Bürgerdienste, Vorsitzender des Präventionsrates Steglitz - Zehlendorf

Moderation: Prof. Dr. Schulz zur Wiesch, Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Berlin

Forum 7: PrävIS – das Informationssystem der Prävention im Netz

PrävIS bietet die Möglichkeit, Informationen zu Präventionsaktivitäten in Berlin und auf der Ebene des Bundes im Internet online zu recherchieren. Was bedeutet PrävIS für die Berliner Präventionsakteure, wie funktioniert es und welche Vorteile hat es im Hinblick auf eine effiziente, qualifizierte Präventionsarbeit?

- Christiane Waclaw, Geschäftsstelle der Landeskommision Berlin gegen Gewalt
- Klaus Reith, Landeskriminalamt Baden - Württemberg
- Hannelore Rogalla, Landeskriminalamt Berlin

Moderation: Hiltrun Hütsch – Seide, Geschäftsstelle der Landeskommision Berlin gegen Gewalt

Herausgeber:

Landeskommision Berlin gegen Gewalt

Beuthstr. 6-8

10117 Berlin

Tel: 9026 5253, Fax: 9026 5003

e-mail: Manuela.Bohlemann@SenBJS.Verwalt-Berlin.de

Internet: www.berlin-gegen-gewalt.de

Änderungen vorbehalten

